

Lernen mit der Vokabelkartei

I) Allgemeine Regeln

- 1) Immer laut lernen: Latein hat man nicht nur geschrieben, sondern auch gesprochen! Nur so merkt man den Unterschied zwischen *terrere* und *agere*!
- 2) In kleinen Portionen lernen: 7-10 neue Wörter, wenn neue Lektion ansteht
- 3) Regelmäßig lernen: etwa 10-15 Minuten pro Tag – mindestens 4 Mal pro Woche: entweder neue Vokabeln oder alte nach dem bekannten Schema (5 Fächer innerhalb des Karteikastens)
- 4) Der künstlerischen Freiheit auf der Karteikarte sowie dem individuellen Vorstellungsvermögen als Lernhilfen sind keine Grenzen gesetzt!
- 5) Zu zweit macht das Lernen mehr Spass: Suche Dir jemanden, der Dich abfragt; er muss kein Latein können!

II) Arbeitsschritte bei der Arbeit mit dem Karteikasten:

- 1) Die Karteikarten, die Du bearbeiten willst, kommen in das 1. Fach.
- 2) Die Vokabeln, die Du nach gewissenhafter Kontrolle kannst, wandern in das 2. Fach, die anderen bleiben im 1. Fach.
- 3) Ist das 2. Fach nach einer gewissen Zeit gewachsen, überprüfst Du Deine Kenntnisse erneut; Immer noch gewusste Vokabeln wandern in das 3. Fach, nicht gewusste wandern zurück ins 1. Fach.
- 4) Wenn Du immer so weitermachst, bedeutet das; Im 1. Fach sammeln sich im Laufe der Zeit die besonders schwierigen Brocken, im 5. Fach diejenigen, die Du so sicher beherrschst, dass Sie vorläufig nicht mehr bearbeitet werden müssen. Auch hier ist sicherlich eine gelegentliche Kontrolle hilfreich.

Merke: Rechtzeitig vor Arbeiten, d.h. ca. 14 Tage vorher, sollte mit einer gründlichen Wiederholung aller Vokabeln begonnen werden.

6) Wörter, die Du Dir trotz allen Lernens überhaupt nicht merken kannst, werden dann noch einmal aussortiert und einer Spezialbehandlung unterzogen:

- Sie werden gebündelt und zum ständigen Begleiter verdonnert.
- Sie werden einzeln auf ein großes Blatt notiert und zur Strafe an die Wand gehängt
- Sie werden (Lass ´ Dir etwas besonders „Angenehmes“ einfallen!)

Die Karteikarte

Die Vorderseite:

Du nimmst Dir die Vorderseite vor und liest das lateinische Wort laut und prägst Dir alles ein, was noch auf der Vorderseite steht:

- die Wortart
- die Deklinationsklasse bei Substantiven
- die Konjugationsklasse bei Verben etc.

Als Lernhilfen findest Du auf der Vorderseite;

- Wortverbindungen oder kurze Sätze
- Wörter aus derselben Wortfamilie
- Wörter mit gleicher oder ähnlicher Bedeutung
- Wörter, die das Gegenteil bedeuten
- Lehn- und Fremdwörter
- Wörter aus dem Englischen oder anderen Sprachen

Die Rückseite

Alles, was auf der Rückseite steht, musst Du lernen und können! Die Vorderseite „fragt“ Dich ab. Erst die Karte umdrehen, wenn Du alles (Bedeutung, Genitiv und Genus, Stammformen etc.) laut aufgesagt oder zur Kontrolle aufgeschrieben hast!

Viel Spaß und Erfolg beim Lernen mit dem Karteikasten!

Symbole auf den Karteikarten:

1./2./3. = Worte mit verschiedenen Bedeutungen

K = Konstruktion (Hilfen zur Grammatik)

Kontext (kurze Verbindungen)

= Achtung/Wichtiges/Besonderheiten

= Wörter aus der gleichen Wortfamilie

= Synonyme (Wörter mit ähnlichen Bedeutungen)

= Antonyme (Wörter mit gegenteiliger Bedeutung)

D:/E: = Hilfe durch ein bekanntes englisches Wort oder durch ein
deutsches Fremd- oder Lehnwort

H = individuelle, kreative Hilfe